



Platzhirsch
Bar | Lounge | Club

Promenade 63, Davos Platz
November: nur Fr./Sa. offen
1.12.22 – 15.4.23: Mi. bis Sa.
22:00 bis 05:00 h

Gipfel

Das Organ für den Tourismus im Prättigau,
in der Landschaft Davos und im Albulatal

www.gipfel-zeitung.ch



METZGEREIMARK

Ein jedes Ding
muss Zeit zum
Reifen haben.
William Shakespeare



BECK Hitz

Mit in Grünsch angebauten UrRoggen!
Chöttihammertaler
Beck Hitz AG, Klosters, Küblis, Schiers,
Grünsch und Landquart
beckhitz.ch / info@beckhitz.ch

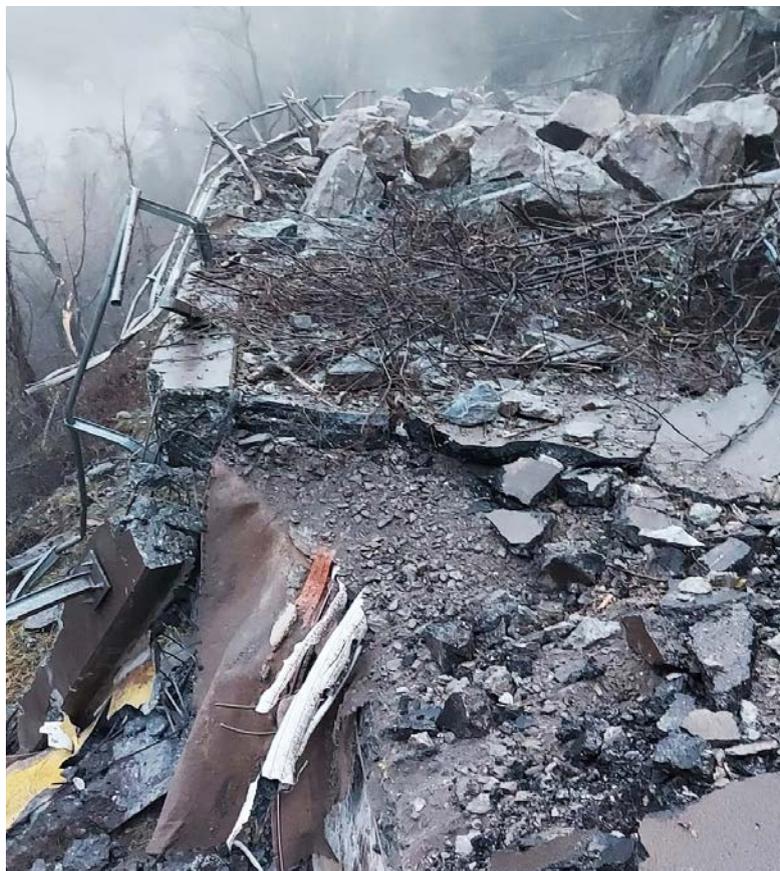
VIELSEITIG STARK



GARAGEGORT

Werkstatt
Beschriftungen
Fahrzeughandel
Spenglerei/Lackiererei

T 081 300 30 60 · info@garagegort.ch · www.garagegort.ch



Calancatal: Die Natur hat wieder einmal ihre unbändige Kraft an den Tag gelegt
Seite 20



Täglich ab 08:00 h
365 Tage

PIZZERIA AL CAPONE
HÄXE-BAR • DORF-BEIZ • KAFI-TRÄFF
pizzeria@alcapone-klosters.ch
081 416 82 82
www.alcapone-klosters.ch



Little Asia
TAKE AWAY & LIEFERUNG
D A V O S

Von Do. bis Di. täglich
12:00 – 14:00 u. 17:00 – 22:00
Mittwoch Ruhetag
Hauslieferdienst
Tel. 081 420 06 06
Promenade 49, Davos Platz
info@littleasiadavos.ch

MINELLI
Spenglerei · Bedachungen



Mattastrasse 56
7270 Davos Platz
Tel. 079 241 28 19



Malergeschäft • Tapeten • Restaurationen
Beizarbeiten • Lehmputze
Schriften • Reklamen • Sgraffiti
Stucco Veneziano • Schimmelpilzsanierungen
Bautenschutz mit Nanotechnologie
Fassadensanierungen • Isolationen

Hugo Jacobs, eidg. dipl. Malermeister
Parkstrasse 10, 7270 Davos Platz, Tel. 081 413 55 45, Fax 081 413 16 72, Mobile 079 357 22 00

Alles aus einer Hand

Umbauspezialist





Die Spezialisten



AB 15. DEZEMBER 2022 GEÖFFNET

VEREINA RICE
ASIA RESTAURANT

食べましょう
Lasst uns essen

info@vereinklosters.ch | +41 81 410 27 27

baloise
Jetzt Versicherungen überprüfen lassen



Simon Berri
Kundenberater

Agentur Davos
Tel. 079 885 05 05
simon.berri@baloise.ch

Talstation Jakobshorn
www.topsecretdavos.ch

TOPSECRET®
ski & snowboard shop

SKI & SNOWBOARD COMPANY
34 Jahre
100% SWISS
SINCE 1988

SKI & SNOWBOARD TESTWEEKEND
Sa. 10. und So. 11. Dezember 2022 ab 09:00h

mit gratis Testmaterial von:

STÄDELI **KESSLER** **SWISS handmade ski MASSIV** **Radical** **red-air**

NOW **MACH HANDMADE SKI** **JONES** **KORUA SHAPES** **FJELL** **zai** **YES.** **NIDECKER SNOWBOARDS**

Weitere Spezialitäten im Shop:
Nidecker SUPERMATIC · Splitboard-Angebote · Vans Boots · TSG Protection & Goggles
Burton, DAKINE und Maier Sports Bekleidung auch in Sonder-/Übergrößen

Kung
Traditionelle Thai Massage

079 539 45 27
Promenade 77
Davos Platz
kungmassagedavos.ch

Schauen & staunen:
www.gipfel-zeitung.ch

topclean
davos

Textilreinigung · Wäschepflege
Im Eurospar Davos Dorf
(1. Etage)

Öffnungszeiten
Mo. bis Fr. 08:00 – 12:00
Annahmestelle auch bei der
DROPA Klosters Platz

Tel. 081 420 71 66
topcleandavos@gmx.ch

LUIGI TAXI
DAVOS

079 218 30 70

Gipfel Zeitung

Auflage: 15 500 Ex.
Verlag, Redaktion u. Inserateannahme:
Gipfel Media AG, Heinz Schneider
Postfach 11, 7270 Davos Platz
Tel. 081 420 09 90 / 079 629 29 37
E-Mail: info@gipfel-zeitung.ch
Internet: www.gipfel-zeitung.ch
Inserateannahmeschluss: montags, 12:00

Persönliche Einladung

«Wir, Top Secret Sports & Trends, an der Talstation der Jakobshorn Bergbahn, gehen mit unserem Unternehmen in allen Segmenten weiter den Weg in Richtung Hochqualitäts-Produkte aus der Schweiz.

Wir haben uns auf Produkte mit dem Label «Swiss Brand» konzentriert und uns weiter für eine kleine Auswahl an europäischen Marken mit Produktions-Standorten im eigenen Umfeld bzw. in zertifizierten Betrieben entschieden.

Neben den bekannten Herstellern aus der Schweiz haben wir neu die Skier von Swiss Massiv und FJELL in unserem Sortiment.

In diesem Winter bieten wir Ihnen in unserem Angebot 7 Schweizer Skierhersteller und 6 Schweizer Snowboard-Marken an.

Nun laden wir SIE zu einem Test-Event-Wochenende ein.

An diesem Wochenende haben Sie Gelegenheit, die Produkte zu testen und zu begutachten sowie die Gedanken und die speziellen Ideen hinter den Produkten selber zu erfahren.

Lassen Sie sich von uns und unseren Herstellern persönlich beraten!

Die Skier und Boards können Sie kostenlos zu testen.

Besuchen Sie uns:

Am Samstag, 10.12., und am Sonntag, 11.12., jeweils von 09.00 bis 18.00 Uhr.

Ort: Parkplatz vor dem Top Secret Shop in der Talstation Jakobshorn, Davos Platz.»



...lädt ein zum Kirchenkonzert um die Adventszeit mit Gesang zu verzaubern!

Freitag, 09. Dezember 2022
reformierte Kirche **SCHIERS**
mit den Gastformationen **Männerchor Schiers** und der **Lenglerkapellä**

Samstag, 10. Dezember 2022
reformierte Kirche **SAAZ**
mit den Gastformationen **Männerchor Jenaz** und **Lenglerkapellä**

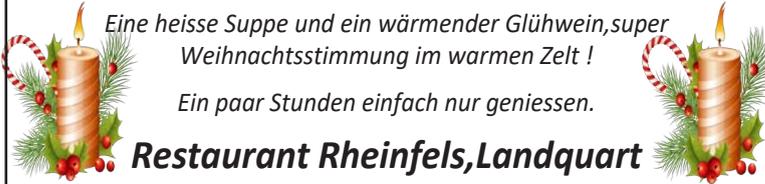
Wir starten jeweils um 20.00h.
Der Eintritt ist frei (Kollekte).

Miär alli freuend ünsch uf eu!

Wir danken allen Leserinnen und Lesern der farbigsten Zeitung Graubündens für Ihren Jahresbeitrag und wünschen weiterhin viel Spass und Kurzweil online oder print. Und falls Sie ihren Beitrag noch nicht überwiesen haben, danken wir im Voraus für Ihren Goodwill!

Ihre Gipfel Zytig

17 Dezember 2022 Volksmusik / Schlager geniessen bei toller Weihnachtsstimmung



Eine heisse Suppe und ein wärmerer Glühwein, super Weihnachtsstimmung im warmen Zelt !

Ein paar Stunden einfach nur geniessen.

Restaurant Rheinfels, Landquart



D'Rhätiker

&



DJ TEDDY

ab 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr, Eintritt frei

Wir würden uns sehr freuen, Sie im Rheinfels begrüßen zu dürfen. Team Rest. Rheinfels, DJ TEDDY und die Rhätiker

Restaurant Rheinfels, Bahnhofstrasse 12, 7302 Landquart
Tel: 081 322 13 51



Saisonstart auf Grüsch-Danusa

Das Warten hat ein Ende! Wir starten am 10. Dezember in die Wintersaison 2022/23. Bist du auch dabei?

Hast du schon deine Weihnachtsgeschenke?

Finde die passenden Geschenke für deine Liebsten! Im Sportshop beraten wir dich gerne.

Ski-Test am 17. Dezember

Teste gratis die neusten Modelle von Salomon und Elan auf der Skipiste.

Tageskarte plus Ski Miete

Bei uns für nur CHF 90.–

Dezember Ski- & Snowboardkurse

Nur noch wenige freie Plätze! Kurse ab CHF 145.– (inkl. 5 Lektionen, ohne Skiticket)

Öffnungszeiten:

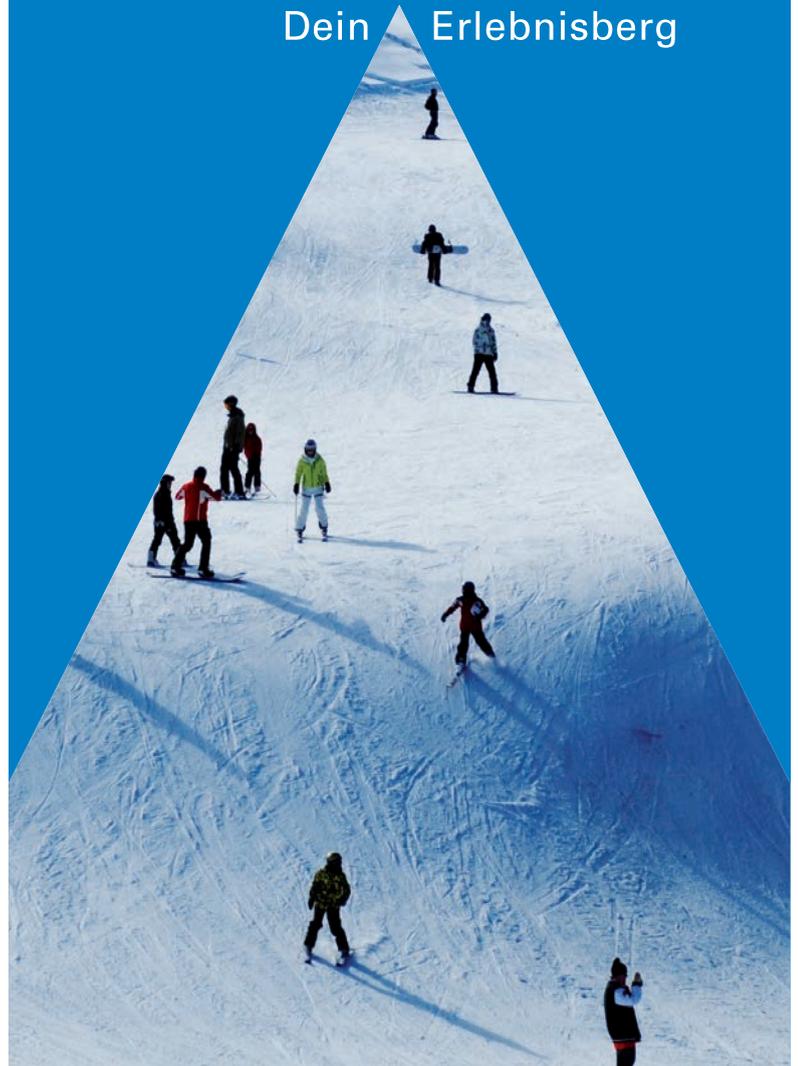
Kasse Bergbahn sowie Sportshop & Rentcenter, Montag bis Samstag von 9 bis 12 Uhr sowie von 13 bis 17 Uhr.

Infos

+41 (0)81 325 12 34
www.gruesch-danusa.ch
info@gruesch-danusa.ch



Dein Erlebnisberg



Hard Rock HOTEL DAVOS

LIVE MUSIC SESSIONS DECEMBER 2022 HIGHLIGHTS

Live Gigs Every Weekend

- 02.12. SAND OR ROSE
ROCK & POP CLASSICS
- 03.12. FREDY PI. & FRIENDS
ACOUSTIC ROCK'N'ROLL
- 09.12. WHITE PLASTIC TAPE
INDIE ROCK
- 10.12. MISS TAX & THE MAGICS
BLUES | ROCK | SOUL
- 16.12. ACOUSTIC HEROES
ROCK | BLUES ROCK
- 17.12. ROCKDOWN
ROCK COVERS
- 23.12. LAESSIG
POP
- 24.12. SUN DA CORDAS
JAZZ | BLUES | FOLK
- 24.12. CHRISTMAS & SPENGLER CUP
- 31.12. *Every Night* DJ GREGOR WAGNER
ENTERTAINMENT | PARTY
- 30.12. BLACKSTAGE
ROCK COVERS
- 31.12. NEW YEAR'S EVE

FREE
ENTRY

Sessions ON THE ROCKS
ROCK | COVERS

Live MATT PASCALE BAND
ROCK | BLUES

Stay Tuned

HARD ROCK HOTEL DAVOS
Tobelmühlestrasse 2 | 7270 Davos
info@hrhdavos.com
+41 81 415 16 00

All upcoming events on www.hrhdavos.com

GLP: Für moderne Kinderbetreuung und eine raschere Umsetzung des Green Deal

In der Dezembersession wird der Grosse Rat die Totalrevision des Gesetzes über die Förderung der familienergänzenden Kinderbetreuung (KIBEG) debattieren. Die GLP-Fraktion wird sich dabei für eine moderne und zeitgemässe Kinderbetreuung einsetzen. Mit dem neuen Gesetz wird einerseits die Vereinbarkeit von Familie und Erwerbstätigkeit gestärkt sowie die Entwicklung von Kindern gefördert. Ersteres ist insbesondere in Anbetracht des aktuellen und bevorstehenden Fachkräftemangels sehr wichtig und existenziell für die wirtschaftliche Entwicklung Graubündens.

Des Weiteren wird die GLP einen Auftrag einreichen, der die Etappierung der zweiten Etappe des AGD vorsieht und damit die Umsetzung dieser zweiten Etappe beschleunigen soll. Der aktuelle Umsetzungsplan der Regierung mit der Behandlung der entsprechenden Botschaft im Frühjahr 2025 im Grossen Rat geht der GLP-Fraktion zu langsam. Der Auftrag sieht unter anderem vor, dass die Finanzierung der zweiten Etappe des AGD zeitnah eingeleitet wird und bereits 2024 erste wichtige Elemente der zweiten Etappe in Umsetzung gehen.

Betreffend die aktuelle Energiekrise ist die GLP-Fraktion zudem der Meinung, dass keine Unterstützung für Energie-Marktkunden erfolgen soll, da sie in den vergangenen Jahren von deutlich günstigeren Energiekosten profitiert und damit einen Wettbewerbsvorteil erhalten haben. Eine entsprechende Frage wird anlässlich der Fragerunde zur Energiekrise der Regierung gestellt.

Die SVP-Fraktion wird sich für gesunde Kantonsfinanzen einsetzen und präsentiert eine qualifizierte Kandidatin fürs Verwaltungsgericht

Betreffend Genehmigung des Budgets 2023 steht die SVP den stets steigenden Personalkosten bei der kantonalen Verwaltung kritisch gegenüber. Zudem fällt auf, dass immer mehr temporäre Stellen geschaffen werden, wobei fraglich ist, ob diese zu einem späteren Zeitpunkt tatsächlich wieder abgeschafft werden. Der SVP hat generell Mühe damit, dass die Staatsquote über die letzten Jahre schneller als die Wirtschaft wuchs.

Beim Gesetz über die Kinderbetreuung anerkennt die SVP den Revisionsbedarf. In der Botschaft versuchte die Regierung, einen Mittelweg zu finden. Nun wurde die Vorlage von der Kommissionmehrheit allerdings massiv überladen, indem die Kostenbeteiligung für die Drittbetreuung von Kindern massiv erhöht werden soll. Wenn der Grosse Rat diese enormen Mehrkosten ins Gesetz packt, wird die SVP die Revision in der Schlussabstimmung ablehnen.

Die Juristin Brigitte Brun aus Malans wird von der SVP-Fraktion einstimmig als Kandidatin für die Wahl ins Verwaltungsgericht vorgeschlagen. Die SVP Graubünden ist stolz, mit ihr ein langjähriges SVP-Mitglied und eine sehr qualifizierte Fachperson vorschlagen zu können.

Höhere Kita-Beiträge – nicht mit der Giesskanne

Die Grossrats-Fraktion der Mitte hat sich kürzlich unter der Leitung von Co-Fraktionspräsident Martin Bettinaglio auf der Lenzerheide getroffen. Besprochen wurden die an der Session



Die Mitte-Fraktion bereitet die Session auf der Lenzerheide vor. Vorsitz: Martin Bettinaglio.

traktandierten Geschäfte. Die Mitte unterstützt höhere Beiträge für die familienergänzende Kinderbetreuung. Diese sollen aber gezielt und nicht mit der Giesskanne verteilt werden.

Die Mitte-Fraktion des Grossen Rates hat auf der Lenzerheide intensiv über die Totalrevision des Gesetzes über die Förderung der familienergänzenden Kinderbetreuung (Kibeg) diskutiert. Auch mit Verweis auf den Arbeitskräftemangel zeigt sich die Mitte mit der geplanten Erhöhung der Beiträge einverstanden. Sie wird sich aber dafür einsetzen, dass die Beiträge nicht mit der Giesskanne verteilt werden. Jede Familie soll zwei Kita-Tage pro Kind und Woche vom Kanton vergünstigt erhalten. Wenn eine Familie mehr als zwei Tage vergünstigt haben möchte, muss dies unter Angabe von Gründen beantragt werden. Anerkannte Gründe sollen Erwerbstätigkeit oder Ausbildungssituation der Erziehungsberechtigten sein. Oder soziale Gründe und das Kindeswohl. «So wird sichergestellt, dass die Mittel dort ankommen, wo diese benötigt werden und dem Kanton einen wirtschaftlichen Nutzen stiften», sagt Co-Fraktionschef Martin Bettinaglio.

Gleichzeitig zeigt sich die Mitte einverstanden mit einer Anhebung der Einkommensschwelle für den Erhalt der Kita-Vergünstigungen. Eine beantragte Reduktion der Vergünstigungen für die tiefen Einkommen lehnen die Grossrätinnen und Grossräte der Mitte ab. «Damit wollen wir den Mittelstand stärken, jedoch die untersten Einkommen nicht dafür bezahlen lassen», ergänzt Bettinaglio. Zudem setzt sich die Mitte dafür ein, dass die Anforderung an die Qualität der vom Kanton zugelassenen Betreuungsinstitutionen auf das absolut Notwendige beschränkt werden.

Weiter unterstützt die Mitte-Fraktion die Anträge der Geschäftsprüfungskommission zum Kantonsbudget 2023, sowie das Budget selbst. Dennoch warnt sie vor Hoffnungen auf Ausschüttungen der Schweizerischen Nationalbank (SNB). Es zeichnet sich ab, dass die Ausschüttungen viel tiefer sein werden als bisher, oder ganz wegfallen werden. Trotzdem sind auf der Einnahmenseite des Budgets 61,6 Millionen SNB-Ausschüttungen zu finden.

Über die Anträge und Aufträge, die in der Dezembersession auf dem Programm stehen, hat die Mitte am 5. Dezember debattiert. So über zwei Aufträge aus den eigenen Reihen zur stärkeren Regulierung des Wolfsbestands. Auch der Verpflichtungskredit über 40 Millionen Franken für den Entwässerungsstollen Brienz/Brinzauls und die Wahlen ins Verwaltungsgericht werden dannzumal besprochen. Für das Gericht vorgeschlagen sind neu Brigitte Brun (SVP) und die bisherigen Ramona Pedretti (SP, als neue Vizepräsidentin) und Thomas Audétat (Mitte, als neuer Präsident).



Platten- & Naturstein-Ausstellung in Klosters

Winkelstrasse 7, Klosters Platz

**Keramik, Mosaik, Marmor,
Granit, Dünnschiefer Steinfurniere**

Beratung nach tel. Vereinbarung
081 422 26 90

Gebr. Schmid AG Klosters

Plattenbeläge
Guaweg 3, 7252 Klosters Dorf



ELEKTRO PARTNER KLOSTERS AG

Doggilochstr. 126, Klosters - Tel: 081 422 27 37 - info@elektro-partner.ch - www.elektro-partner.ch

A-Z

Bettwarencenter⁺

Grosse Ausstellung: Technogel-
Matratzen, Boxspringbetten,
Bettwäsche, Duvets und Kissen
Schlafberatung in der Region!



 Ausserhalb der Öffnungszeiten gerne
Terminvereinbarung: 079 221 36 04

Christian Flöss berät Sie an der
Talstrasse 25 in 7270 Davos Platz.



Technogel®

 ab 19. Juli: MO – MI 13.30 bis 18.30 Uhr



Partnerbetrieb der




Mattastrasse 46 • Davos Platz • 081 413 60 33
VSCI Carrosserie



Wasserrinnen aus Eisenbahnschienen
JÜRIG HÄMMERLE
 DAVOS
 500 JAHRE GARANTIE
 Mobil 079 683 79 11 | www.juerghaemmerle.ch



alexanderwilhelm architekt.innenarchitekt

sinnliche bergräume . leidenschaftlich gestaltet . individuell umgesetzt . wilhelmarchitektur.ch 0814130404

a



Auch Seewis stimmte zu: Grünes Licht für Prättigau Marketing

G.F. Die neue, regionale Tourismusorganisation Prättigau Marketing wird am 1. April 2023 den Betrieb aufnehmen. Als zehnte und letzte Prättigauer Gemeinde hat Seewis am Freitagabend an der Gemeindeversammlung der neuen Lösung zugestimmt. Damit wird nun die neue Aufgabe bei der Region Prättigau / Davos umgesetzt.

Prättigau Marketing ist die Nachfolgeorganisation der 2007 gegründeten Prättigau Tourismus GmbH (PT), die zuletzt im Auftrag von sieben Gemeinden für das gemeinsame Tourismusmarketing zuständig war. Weil über die weitere Finanzierung von PT keine Einigkeit erzielt werden konnte und auch nicht alle Talgemeinden dabei waren, wird PT den Betrieb Ende April 2023 einstellen. **Prättigau Marketing wird ab Frühling im Auftrag aller Gemeinden im Tal ein Basis-Informationenangebot für Gäste sicherstellen und dafür sorgen, dass die Marke Prättigau präsent bleibt.**

Prättigau Marketing wird als neue Abteilung bei der Region Prättigau/Davos geführt und liegt somit direkt in der Verantwortung der Gemeindepräsidentinnen und -präsidenten. Für die Aufgabenübernahme

durch die Region ist eine Leistungsvereinbarung mit jeder Gemeinde notwendig; ein Nein einer Gemeinde hätte die Neulösung zu Fall gebracht. In acht Gemeinden wurde die Vereinbarung in Gemeindeversammlungen einstimmig oder mit grosser Mehrheit genehmigt, in Schiers in einer Urnenabstimmung mit einer Zweidrittelmehrheit. In Klosters war der Beschluss Sache des Gemeindevorstands.

Bei Prättigau Marketing sind neben Schiers auch Klosters und Küblis, die weiterhin zur Destination Davos Klosters gehören, eingebunden. Somit sind **alle zehn Prättigauer Gemeinden touristisch zum ersten Mal in einer Einheit organisiert.** Die Gemeinde Davos ist – wie bei anderen Aufgaben bei der Region auch – nicht Teil dieser Prättigauer Lösung.

Von der Vorgänger-Organisation PT unterscheidet sich Prättigau Marketing auch durch die deutliche Reduktion der Ausstattung und der Leistungen. Die bisherigen Gemeindebeiträge für die regionale Tourismusorganisation werden um mehr als die Hälfte auf 240 000 Franken pro Jahr reduziert. Damit kann eine Basis-Dienstleistung mit Gästeinformation und Beratung (online und telefonisch) weiterhin angeboten werden,

wobei die umfangreiche Website von PT (praettigau.info) als Grundlage weiter gepflegt und betrieben wird. Marketingaktionen, Produkteentwick-

lungen oder weitere Aufgaben können nur umgesetzt werden, wenn sie von Gemeinden oder Dritten zusätzlich finanziert werden.



Nicola Flüttsch
Vitalmöbel AG Serneus

Liebä Nicola

Herzliche Gratulation zur **bestandenä Prüefig zum dipl. Schreiner Techniker!**

Mier hend a uh Freud und sind mega stolz uf di!

Mamä, Ätti & Gianluca



- ★ Sertigerträumli vom 19. November bis 23. Dezember 2022
- ★ Träumlimarkt – Einkauf kleinerer Geschenke im Walserhuus
- ★ Bilderausstellung mit Marion Duschletta
- ★ Schlittschuhlaufen direkt vor dem Walserhuus (je nach Witterung)



Walserhuus Sertig
 Familie J. Bläsch-Conrad
 7272 Davos Sertig · Schweiz
 Tel. +41 (0)81 410 60 30
 Fax +41 (0)81 410 60 35

www.walserhuus.ch
info@walserhuus.ch
 365 Tage im Jahr geöffnet!



Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag und wünschen für die Zukunft viel Energie, Gesundheit und Erfolg! – täglich auf www.gipfel-zeitung.ch

Ihre Gipfel Zytig



Martina Meisser
3. Dezember



Franz Klammer
3. Dezember



Renée Thöny
3. Dezember



Nic Kindschi
4. Dezember



Monika Sumi
4. Dezember



Remo Brügger
6. Dezember



Vaclav Jordan
6. Dezember



Hansueli Roth
7. Dezember



Roman Hug
7. Dezember



Soti Filios
7. Dezember

 **Ofen Welten**

Kompetenzzentrum für energiebewusstes Heizen



„Kochen - Backen - Heizen“

Mit einem Pertinger-, Lohberger-, oder Tiba Herd

**Beistellherde, Kombinationsherde, Einbauherde, Herdinseln,
Kompaktherde bei engen Platzverhältnissen,
Kombiherde Holz-Pellet, Zentralheizungsherde
oder als einzige Wärmequelle im Maiensäss -
von modern bis rustikal bieten die Ofen Welten Küblis.**

Saisoneröffnungs-Party



**Freitag, 9. Dezember
Samstag, 10. Dezember**

PIZZERIA

AL CAPONE

Live Musik



LUCKY BOYS

**Bahnhofstrasse 22
7250 Klosters-Serneus
081 416 82 82**

SONNE
Restaurant
Klosters

**Am 9. Dezember geht die Sonne
in Klosters wieder auf...**

**STURE BOCK
STÜBLI**

Seid gespannt! Wir freuen uns, Anja & Jörg

Restaurant Sonne | Anja & Jörg Walter | Landstrasse 155 | 7250 Klosters
+41 81 422 66 66 | reservation@sonneklosters.com | www.sonneklosters.ch

Davos Klosters lanciert erneut schweizweiten Adventskalender

P. Die Destination Davos Klosters lanciert einen Adventskalender im Stil einer vorweihnachtlichen Schatzsuche. In verschiedenen Schweizer Städten sind Gutscheine in Holzkisten versteckt. Wer diese findet und das Rätsel löst, gewinnt Preise wie Übernachtungen in einem Fünf-Sterne-Hotel oder Spengler-Cup-Tickets.



Nach dem Erfolg der Vorjahre startet die Davos Destinations-Organisation erneut ihren etwas anderen Adventskalender. Davos-Klosters-Fans können sich **in 22 verschiedenen Städten auf die Jagd nach den 24 Schatzkisten machen**. Möglich macht das die Kooperation mit ortsansässigen Tourismusbetrieben und Leistungsträgern. Sie stellen Hotelübernachtungen, mehrtägige Skipässe und privaten Skiunterreich zur Verfügung. In weiteren Holzkistchen verstecken sich Gutscheine für zwei Nächte in einem Fünf-Ster-

ne-Hotel inklusive Vier-Gang-Menü, eine Kutschfahrt mit anschliessendem Fondue-Essen oder einen Gleitschirmflug. In diesem Jahr enthält jede Kiste zudem neu eine Flasche «Focus Water».

Der Ablauf der Schatzsuche ist einfach: [Auf davos.ch/adventskalender](https://www.davos.ch/adventskalender) und auf dem Instagram-Kanal folgen seit dem 1. Dezember jeden Tag bis spätestens 10:00 Uhr morgens Informationen zum

Standort der Kiste. Wer das Rätsel, das auf dem Deckel der Kiste angebracht ist, löst und die richtige Antwort per WhatsApp an die Nummer +41 81 415 21 88 sendet, erhält den Code für das Schloss über den Messenger-Dienst.

Die letzten zwei Jahre entbrannte bei der Community auf den Social-Media-Netzwerken der Destination Davos Klosters ein richtiges Suchfieber. Die 24 Kisten des

Adventskalenders waren heiss begehrt und wurden jeweils innerhalb von wenigen Minuten gefunden. Doch nicht nur die Rückmeldungen aus der Community waren erfreulich, sondern auch die Zahlen. Auf Instagram, dem Hauptkommunikationskanal der Social-Media-Aktion, gewann Davos Klosters rund 1100 neue Followers. Selbst auf Facebook, wo die weltweiten Benutzerzahlen stagnieren, kamen 300 neue hinzu.



alexanderwilhelm architekt.innenarchitekt

sinnliche bergräume . leidenschaftlich gestaltet . individuell umgesetzt . wilhelmarchitektur.ch 0814130404

a



Wo? Was? Wann? TOP-Events der Gipfel-Region

Jeder Eintrag kostet CHF 50.–! Gratis für Inserenten

- Hinweis an info@gipfel-zeitung.ch und Betrag überweisen

Fr. 9.12.

Live Music Session im Hard Rock Hotel Davos:
Heute «White Plastic Tape» (Indie Rock)

Fr./Sa. 9./10.12, jeweils ab 09:00

Ski- & Snowboard-Testweekend von TOP Secret,
bei der Talstation der Jakobshornbahn Davos

Fr./Sa. 9./10. 12.

Kirchenkonzerte des Jodelklubs Rhätikon in der
Kirche Schiers (Fr.) und Saas (Sa.), jeweils ab 20:00

Fr./Sa. 9./10.12.

Saisoneroöffnungs-Party im «Al Capone» Klosters
mit Live-Musik der Lucky Boys

Sa. 10.12.

Live Music Session im Hard Rock Hotel Davos:
Heute «Miss Tax & The Magics» (Blues, Rock, Soul)

Sa./So. 10./11.12., jeweils ab 09:00

Ski- und Snowboard-Testweekend bei Top Secret
an der Talstation der Jakobshorn-Bahnen

Fr. 16.12.

Live Music Session im Hard Rock Hotel Davos:
Heute «Acoustic Heroes» (Rock, Blues Rock)

Fr. 16. bis So. 18.12.

Weekend zum Saisonstart im Hotel-Rest. Ducan.
Grill, Wein, Bier à discrétion sowie Wine & Dine

Sa. 17.12., ab 18:00

Live: Volksmusik und Schlager geniessen im Rest.
Rheinfels, Landquart mit dä «Rhätiker» und DJ
Teddy

Sa. 17.12.

Live Music Session im Hard Rock Hotel Davos:
Heute «Rockdown» (Rock Covers)

Fr. 23.12.

Live Music Session im Hard Rock Hotel Davos:
Heute «Laessig» (Pop)

Sa. 24.12.

Live Music Session im Hard Rock Hotel Davos:
Heute «Sun Da Cordas» (Jazz, Blues, Folk)



Winzer Philipp Grendelmeier aus Zizers präsentiert am 17. Dezember im «Ducan» seine edlen Tropfen.

Monstein: Saison Opening im Ducan mit 2 Special Dinners

P. Am Freitag, 16. Dezember, öffnet das Restaurant Ducan in Monstein die Wintersaison 22/23 mit einem Grill, Wein & Bier à discrétion. Für 78 Franken pro Person bedient Küchenchef Gabor und seine Crew die Gäste. Direkt vom Holzkohलगrill gibt es feine Grillspezialitäten, ein Salatbuffet und verschiedenen Beilagen. Dazu servieren Birgit und ihr Team Monsteiner Bier vom Fass, Prosecco, Pinot Grigio und einen Primitivo, natürlich auch à discrétion!

Am Samstag besucht Winzer **Philipp Grendelmeier** das «Ducan». Sein Weingut befindet sich in Zizers an einer der sonnigsten Lagen. Auf sechs Hektaren produziert er mit seinem Team zehn verschiedene Rebsorten. Das sonnige, trockene Klima unterstützt sie bei der Produktion von erstklassigen Weinen. Am Samstag, 17. Dezember, präsentiert er im Rahmen eines 5-Gang-Wine & Dine-Menüs eine exquisite Auswahl aus seinem Sortiment.

Monstein ist übrigens ganz einfach mit dem ÖV zu erreichen. Nach einem gemütlichen Abend fährt der letzte Bus um 22:11 Uhr wieder sicher nach Davos.

Das «Ducan»-Team freut sich, dass es endlich wieder los geht! Das Restaurant ist im Winter täglich ab 16:00 Uhr geöffnet.

**Die «Gipfel Zeitung» sagt,
Was, Wann, Wo stattfindet
in der Gipfel-Region!**

Schweizer Kaffeekonsum ist Weltspitze

P. Die Schweizer Café-Branche und die Gastronomie haben 2022 ein Jahr der wirtschaftlichen Erholung erlebt. Der akute Fachkräftemangel, die steigenden Preise und die Energie-/Stromunsicherheit bestimmen den aktuell erneut unsicheren Blick der Branche in die Zukunft. Mit einem Kaffeekonsum von 1069 Tassen pro Person rangiert die Schweiz auch im vergangenen Jahr weiter an der Weltspitze.

Bereits zum 35. Mal hat CafetierSuisse in diesem Jahr die tatsächlich angewandten Verkaufspreise für Café crème bei Cafés, Cafeterias, Café-Bäckereien und Café-Bistros in der deutschsprachigen Schweiz (inkl. französischsprachigem Teil des Kantons Bern) erhoben. **Der Durchschnittspreis für einen Café crème ist in der Schweizer Gastronomie 2022 um 9 Rappen spürbar angestiegen.** Es handelt sich um den höchsten Preisanstieg der letzten 10 Jahre. Der aktuelle Anstieg fast aller Kostenfaktoren für die Gastronomie wird in den kommenden Monaten weitere Preissteigerungen nötig machen. Kaffee bleibt aber auch für die Gastronomie ein wichtiger Umsatzträger. Die Qualitätserwartung der Gäste nimmt weiter zu. CafetierSuisse engagiert sich deshalb mit Weiterbildungen und der Kaffeetaugung für die Steigerung des Kaffeewissens und der Kaffeequalität in der Gastronomie.

Die aktuellen Preissteigerungen in fast allen Bereichen haben auch zu deutlich höheren Fixkosten in der Gastronomie geführt. Es ist davon auszugehen, dass sich dieser Anstieg fortsetzen

wird. Die Sozialpartner des L-GAV haben sich für das Jahr 2023 auf eine **Erhöhung der Mindestlöhne über alle Lohnstufen gemäss der Teuerungsprognose September 2022 und eine zusätzliche reale Lohnerhöhung um bis zu CHF 40.00 pro Monat je nach Lohnstufe geeinigt.**

CafetierSuisse ist Mitglied im Initiativverein der Volksinitiative «Für eine geregelte Entschädigung im Epidemiefall» (Entschädigungsinitiative). Die «Entschädigungsinitiative» fordert, dass finanziell entschädigt wird, wer durch eine behördliche Massnahme während einer nächsten Epidemie wirtschaftlich massgeblich betroffen ist.

Die wesentlichen den Verkaufspreis beeinflussenden Kostenfaktoren bleiben die Lohn- und Mietkosten. Der ausserordentliche Anstieg bei den Strom-/Energie- und Rohstoffpreisen ist in diesem Jahr aber ein zusätzlicher Faktor mit überdurchschnittlichem Einfluss auf die Preisgestaltung in der Gastronomie.

Hans-Peter Oettli (CafetierSuisse Präsident) hält zur Preisentwicklung 2022/2023 fest: «Der Preisanstieg in diesem Jahr ist spürbar und auch noch eine Folge der Coronakrise. Der aktuelle Anstieg fast aller Kostenfaktoren wird dazu führen, dass weitere und deutlichere Preiserhöhungen in den kommenden Monaten folgen werden.»

CafetierSuisse gibt keine Preisempfehlungen ab und hält fest, dass die Preisgestaltung im Ermessen der einzelnen Betriebe steht und für die Preiskalkulation die Konkurrenzsituation, das Konzept und der Standort des Betriebes zu berücksichtigen sind.



FLÜELA
DAVOS

Vom 18.12 bis 22.12.22

-20%*

*Unser kulinarisches
Geschenk an Sie.*

Von Sonntag den 18.12. bis Donnerstag den 22.12.2022 unser Eröffnungsgeschenk. Lernen Sie uns neu kennen und feiern Sie die 155-jährige Geschichte des Flüela Davos mit **20%* Rabatt auf alle Speisen** in unseren zwei Restaurants und in den Bars unseres Hauses. **Tischreservation für unsere Restaurants gern per WhatsApp unter: +41 81-410 17 17 oder per E-Mail an: info@flueladavos.com**

USTARIA 1942

Stübli

Moderne französische &
europäische Küche

ZUM'
LORENZ
RESTAURANT

Klassiker der Schweizer und
Internationalen Küche

A. Gredig
1.8.6.8
BAR

Einzigartige Barkarte
in Davos

Post
BAR

Treffpunkt für
Jung & Alt

RhB wieder in voller Fahrt, jedoch vorsichtig agierend

YD. Corona-Pandemie mit grossen Einschränkungen; rasche Erholung der Nachfrage; drohende Energieknappheit, Teuerung und Kostensteigerungen – und ein Weltrekord: Das Geschäftsjahr 2022 war für die Rätische Bahn (RhB) voller Herausforderungen, Ungewissheiten aber auch Höhepunkte.

Der geglückte Weltrekordversuch für den längsten Personenzug der Welt überstrahlte den Herbst. Auch das operative Geschäft gibt Anlass zur Zuversicht: Für das Jahr 2022 erwartet die RhB ein positives Rekord-Unternehmensergebnis von ca. 6 Millionen Schweizer Franken. Es ist getrieben von der **unerwartet starken Ertragsentwicklung im Personenverkehr** und im Autoverlad. Beide Segmente können die Spitzen-Ertragswerte aus dem Jahr 2019 bereits in diesem Geschäftsjahr wieder erreichen. Dies soll jedoch nicht darüber hinwegtäuschen, dass die Zeiten sehr anspruchsvoll sind und auf allen Ebenen hohe Aufmerksamkeit erfordern.

Die vor einem Jahr aufgrund der unsicheren Entwicklung vorsichtige Ertragsprognose für das Jahr 2022 wandelte sich sehr rasch ins Positive: Seit Frühling 2022 liegen die Monatswerte im Personenverkehr und Autoverlad sogar teilweise klar über den Spitzenwerten von 2019. Somit kann der Verkehrs ertrag 2022 an das bisher beste Ergebnis aus dem Jahr 2019 anknüpfen. Für die Segmente Infrastruktur und Nebengeschäfte zeichnet sich für das Geschäftsjahr 2022 ein Nullergebnis sowie im Güterverkehr ein hauptsächlich kostenbedingtes leicht negatives Ergebnis ab. **Dank des erwarteten sehr erfreulichen Ergebnis 2022 können auch die gesetzlich vorgeschriebenen und nach den Coronajahren leeren Spezialreserven wieder geäufnet werden.**

Ausblick: Die wirtschaftliche Unsicherheit bleibt

Nach der Coronazeit beeinflussen nun andere Themenbereiche die wirtschaftlichen Entwicklungen und Rahmenbedingungen: Der Krieg in der Ukraine, die stark angestiegene Teuerung, die spürbare Energiekrise, die grossen Wechselkursveränderungen (allen voran EUR/CH) und auch die deutlichen Zinserhöhungen an den Finanzmärkten gehen auch an der RhB nicht spurlos vorbei. Die Unsicherheit über die Effekte all dieser Entwicklungen bereitet derzeit Sorgen. Inmitten einer Zeit von hohen Ausgaben für die Rollmaterial-Modernisierung und den Substanzerhalt der Infrastruktur sowie der schrittweisen Einführung des Halbstundentaktes muss hohe Aufmerksamkeit auf das finanzielle Gleichgewicht und die Verhinderung der Öffnung einer Kostenschere gelegt werden. Dank der guten und engen Zusammenarbeit und dem ständigen Dialog zwischen der RhB und den Bestellern Bund und Kanton Graubünden werden derzeit aber die nötigen Massnahmen getroffen, um die RhB auch für das Jahr 2023 und die Folgejahre auf Kurs zu halten.

Ab dem Fahrplanwechsel wird geflügelt

Am Sonntag, 11. Dezember, startet die RhB mit dem Flügelzugbetrieb zwischen Landquart und St. Moritz/Davos. Gemäss Konzept werden künftig jeweils zwei bis maximal vier der vierteiligen Capricorn-Triebzüge zusammengekuppelt und als ein Zug von Landquart nach Klosters Platz geführt. Dort wird der Zug aufgeteilt: Ein Zugteil resp. «Flügel» fährt weiter nach St. Moritz, der andere nach Davos. In der umgekehrten Richtung werden die zwei Züge in Klosters Platz wieder automatisch zusammengekuppelt und verkehren anschliessend als ein Zug nach Landquart. So können den Fahrgästen mehr und umsteigefreie Verbindungen geboten und die Kosten stabil gehalten werden. **Zum Start des Flügelns werden täglich sieben Flügelzüge je Richtung in der Relation Landquart – St. Moritz/Davos fahren, am Wochenende acht.** Damit das Flügelzugkonzept funktioniert, mussten in monatelanger Vorarbeit Infrastruktur, Züge und Kundeninformationssysteme mit der entsprechenden Software umgebaut und angepasst werden.

Umsetzung der Strategie 2020

Mit der Einführung des Flügelzugbetriebes wird eine der grössten Änderungen seit langem im Betriebskonzept der RhB umgesetzt. Der Grundstein für den Wechsel wurde vor zehn Jahren gelegt: Im Dezember 2012 verkündeten der damalige RhB-Direktor Hans Amacker und Verwaltungsratspräsident Stefan Engler im Zusammenhang mit der Strategie 2020, dass die umfassende Modernisierung auch für eine deutliche Produktivitätssteigerung genutzt werden soll, dank zeitgemässer Fahrzeuge, einem neuen Betriebskonzept und Investitionen in die Standardisierung. In den letzten Jahren hat die RhB bereits einige Verbesserungen der Produktivität erzielt. So z.B. auf der Albulalinie mit dem Einsatz der neuen Alvra-Gliederzüge und den dazugehörigen Steuerwagen At und auf der Arosalinie mit den Steuerwagen Bt. Durch deren Einsatz verringerte sich der Rangier- sowie Umfahrungsaufwand und die Wende- resp. Standzeiten an den Endbahnhöfen konnten verkürzt werden.

Der Weltrekordversuch ging um die Welt

Der Weltrekord für den längsten Personenzug der Welt vom 29. Oktober 2022 löste ein bei der RhB noch nie dagewesenes weltweites Medienecho aus. Was sich am Tag des Anlasses in einer beeindruckenden Präsenz von rund 90 Redaktionen vor Ort in Bergün zeigte, setzte sich die darauffolgenden Tage und Wochen in einer fast schon euphorischen Berichterstattung fort. Mit grosser Freude, Dankbarkeit und auch Staunen über die gewaltige Anzahl von Reaktionen schaute RhB-Direktor Renato Fasciati an der Jahresendmedienkonferenz vom am RhB-Hauptsitz in Chur nochmals zurück. «Nun gilt es, die weltweite Aufmerksamkeit zu nutzen und mit überzeugenden Produkten und Angeboten mehr Gäste nach Graubünden zu holen», sagte Fasciati.

Seit 30 Jahren Ihre Gipfel Zeitung

Hitsch Bärenthaler's Schnellschüsse



Der sollte eigentlich **ASIS** heissen, aber als seine Mutter bei der Taufe nach dem Namen gefragt wurde, hatte sie ihre Zähne nicht drin !!

Als Mina in das Auto ihres Freundes einsteigt, sagt sie:
"Könntest du mir bitte den Sitz vorstellen."
"Klar, wenn du das willst."
Mina, das ist der Sitz. Sitz, das ist meine Freundin Mina!"

Wenn es für das große Boot noch nicht ganz reicht...



Ich bin ein mann.
Ich kann tun und lassen,
Was meine frau will.

"Schau doch bitte mal nach, ob meine Bremslichter funktionieren."

"Vorne oder hinten?"

Die Menschheit wird definitiv aussterben

Ich bin jetzt auch Klimaaktivist.....
...bin gestern am Glühweinstand kleben geblieben.

Früher nahm man

FACEBOOK.COM/AMUESANT

den Hut vom

FACEBOOK.COM/AMUESANT

Kopf.

Heute zieht man

einen Kopfhörer

FACEBOOK.COM/AMUESANT

aus dem Ohr.

Hitsch Bärenthaler`s Schnellschüsse

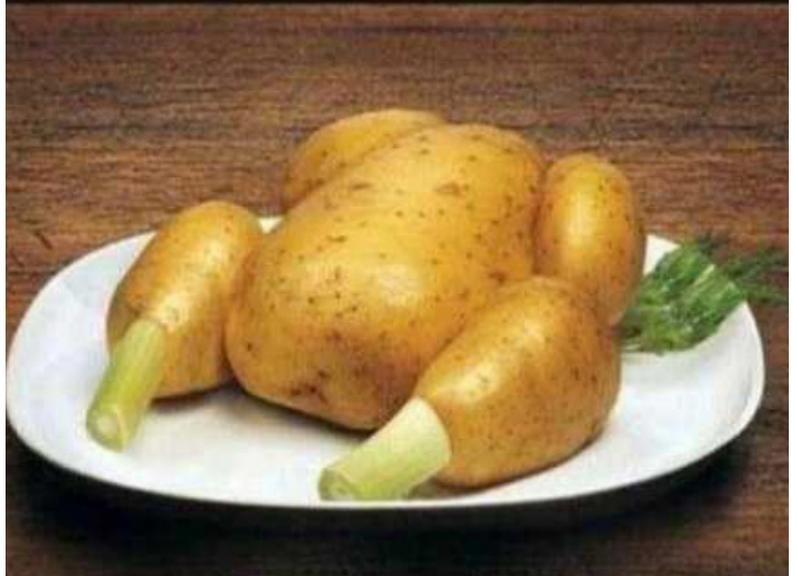
Wütend kommt Lisa zum Heiratsvermittler: "Sie haben doch behauptet, der Mann sei vermögend." "Aber nein, da haben Sie mich falsch verstanden. Ich sagte nur, er hat mehr Geld als Verstand."



Ein guter Anwalt mit einem Aktenkoffer kann mehr stehlen als zehn Männer mit Maschinengewehren.

(Al Capone)

Weihnachtsgans



Was könnte uns dieses Jahr noch überraschen?

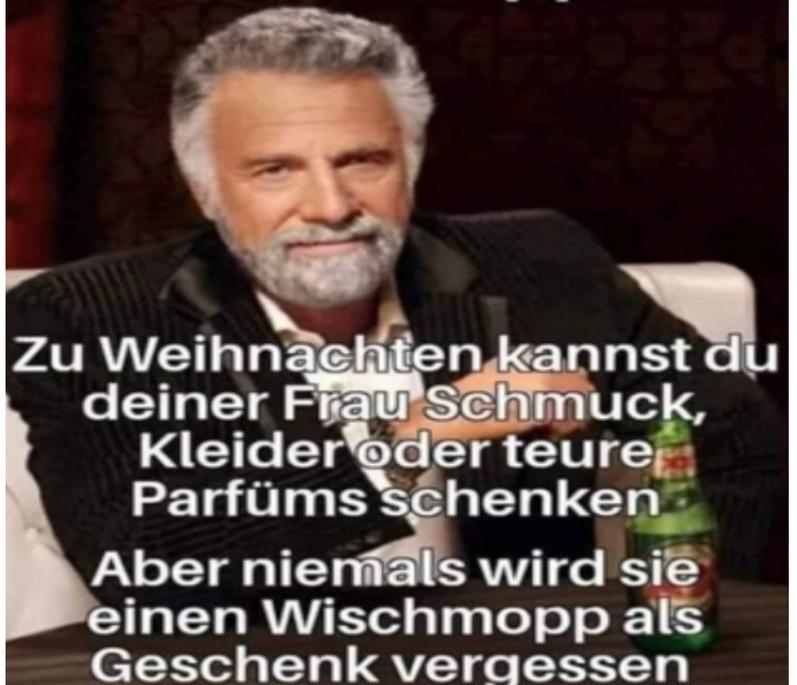


Und jetzt Alle im Chor:

" Es gibt kein Bier in Katar, es gibt kein Bier 🇰🇼🇲🇸, drum gehn wir nicht nach Katar und bleiben hier 🙅 " 🍺🍺🍺🍺🍺🍺🍺🍺🍺🍺🍺🍺🍺🍺🍺🍺

Mein Konto ist leer. Hiermit erkläre ich diesen Monat für beendet.

Männertipp:



Zu Weihnachten kannst du deiner Frau Schmuck, Kleider oder teure Parfüms schenken. Aber niemals wird sie einen Wischmopp als Geschenk vergessen

Smartphonestudie: Nachhaltigkeit ist mehr Wunsch als Tat

JCF. Viele Schweizerinnen und Schweizer wünschen sich zwar einen nachhaltigen Smartphone-Konsum. Doch klappt die Umsetzung in der Realität nicht optimal. Gut 40 Prozent planen, ihr Handy 4 Jahre oder mehr zu behalten. Dennoch verharrt die durchschnittliche Nutzungsdauer seit längerem bei knapp über 2 Jahren.

Und 45 Prozent der Smartphone-User in der Schweiz wollen in den nächsten 12 Monaten schon wieder ein neues Smartphone kaufen. Das zeigt die neueste repräsentative Marktumfrage von comparis.ch.

Handys haben zwar ihr Wegwerfimage abgestreift. Doch Nachhaltigkeit bleibt bei Smartphones in der Schweiz trotz gutem Willen mehr Vorsatz als Tat. Das zeigt die neueste repräsentative Marktumfrage des Onlinevergleichsdienstes Comparis.

Von Jahr zu Jahr geben mehr Befragte an, ihr Hauptgerät lange behalten zu wollen. Inzwischen wollen 39 Prozent ihr Smartphone 4 Jahre und mehr nutzen. Ihr nächstes neues Gerät wollen sogar 44 Prozent so lange nutzen. 63 Prozent geben überdies an, die gestiegenen Preise für Top-Smartphones führten dazu, dass sie ihr Gerät länger nutzten.

Fakt ist allerdings: **Die Befragten aus allen Regionen besitzen ihr Handy im Schnitt nur knapp etwas über 2 Jahre.** Dieser Wert ist seit 2019 jeweils konstant. Effektiv 4 Jahre oder mehr besitzen lediglich 11 Prozent ihr Gerät. Und auch nur 15 Prozent haben ihr Smartphone schon 3 bis 4 Jahre. In der Romandie ist der Anteil der Personen, die ihr Gerät weniger als ein Jahr haben, mit 25 Prozent besonders gross (ganze Schweiz 21 Prozent).

Im nächsten Jahr wollen bereits wieder 45 Prozent der Befragten ein neues Smartphone kaufen. Das sind zwar deutlich weniger als in der Vergangenheit (2019 waren es noch 57,1 Prozent gewesen). Dennoch wird ein bedeutender Teil der Personen so nicht die erstrebte Haltedauer von 4 und mehr Jahren erreichen.

Höhere Kaufbereitschaft bei iPhone-Usern und Romands

Signifikant mehr iPhone-User als Android-User wollen in den nächsten 12 Monaten ein neues Gerät kaufen. Mit einer

Zustimmungsrate von 48 (unter 36-Jährige) bzw. 49 Prozent (36- bis 55-Jährige) wollen zudem die Jüngeren deutlich öfter demnächst ein neues Smartphone kaufen als die über 55-Jährigen (35 Prozent).

Die Kaufbereitschaft ist in der Romandie deutlich höher (48 Prozent) als im Tessin (36 Prozent). In der Deutschschweiz planen 44 Prozent einen zeitnahen Neukauf.

Nicht einmal jedes zehnte Handy wird gebraucht gekauft

Punkto Nachhaltigkeit ist auch klar: Handys in der Schweiz werden in der Regel weiter neu gekauft. Wie schon im Vorjahr ist weniger als jedes zehnte Smartphone ein Occasionsgerät. Der Anteil der Apple-Smartphones ist bei den Gebrauchtgeräten signifikant höher als Android (12 Prozent gegenüber 7 Prozent).

«Neue Smartphones sind auch für Menschen in der Schweiz mit unterdurchschnittlichem Einkommen erschwinglich. Deshalb wird eher auf neue Geräte mit frischem Akku und neusten Updates zurückgegriffen. Umso wichtiger ist es punkto Nachhaltigkeit, alte Geräte wieder ins Geschäft zurückzubringen, um sie rezyklieren zu lassen», sagt Frick.

Zahlungsbereitschaft ist höher denn je

Trotz allgemeiner Teuerung ist die Zahlungsbereitschaft für ein neues Smartphone 2022 so hoch wie noch nie. Im Schnitt wollen die Befragten 555 Franken für ihr nächstes Smartphone ausgeben. 2019 waren es noch mehr als 100 Franken weniger gewesen. «Die Inflation in der Schweiz hat sich im Vergleich zum Ausland bisher sehr moderat entwickelt. Deshalb können sich die Konsumentinnen und Konsumenten immer noch viel leisten. Gleichzeitig haben sich die Preise der Flagship-Geräte von Android jenen von Apple angenähert. Und der Leistungsumfang der neuen Geräte nimmt laufend zu. Das weckt Begehrlichkeiten», beobachtet der Comparis-Experte.

Methodik: Die repräsentative Befragung wurde durch das Marktforschungsinstitut Innofact im Auftrag von comparis.ch im Oktober 2022 unter 2'100 Personen in allen Regionen der Schweiz durchgeführt.

Seit bald 30 Jahren Ihre Gipfel Zytig – täglich frisch
auf www.gipfel-zeitung.ch



WEEKEND ZUM Saisonstart

16. - 18. DEZEMBER 2022

Grill, Wein & Bier à discretion

Freitag, 16. Dezember 2022 | 18.00 - 22.00 Uhr

Wir bedienen Sie direkt vom Holzkohlegrill mit unseren Grill-Spezialitäten. Neben den üblichen Beilagen wie gebackene Folienkartoffeln mit Sauer-rahm sowie Pommes frites, bedienen Sie sich an unserem reichhaltigen Salatbuffet. Unsere Hausweine (Primitivo oder Pinot grigio), das Monsteiner Bier vom Fass (hell oder dunkel), sowie Mineralwasser sind während dem ganzen Abend im Preis inbegriffen.

- Preis pro Person CHF 78.00
- inkl. Übernachtung im Doppelzimmer / pro Person CHF 175.00

Alle Preise pro Person & exkl. Gästetaxe (CHF 5.90 pro Nacht)

2 Übernachtungen inkl. 2 Dinner

Weekend, 16. - 18. Dezember 2022

Verbringen Sie das ganze Weekend im idyllischen Monstein in unserem 3 Stern Hotel und lassen Sie sich bei uns 2 Tage lang kulinarisch verwöhnen!

- Preis pro Person CHF 350.00
- inkl. Übernachtung im Doppelzimmer

Alle Preise pro Person & exkl. Gästetaxe (CHF 5.90 pro Nacht)

Wine & Dine mit Philipp Grendelmeier

Samstag, 17. Dezember 2022 | ab 18.00 Uhr

Das Weingut von Philipp Grendelmeier befindet sich in Zizers, in der Bündner Herrschaft. Die Reben gedeihen auf einem Rüfischuttkegel mit südwestlicher Ausrichtung, rund 550 m ü.M. Gemeinsam mit seinem Team pflegt er mit Hingabe auf über sechs Hektaren zehn verschiedene Rebsorten. Das sonnige, trockene Klima unterstützt sie bei der Produktion von erstklassigen Weinen.

Am 17. Dezember präsentiert er uns im Rahmen eines 5-Gang-Dinners mit Weinbegleitung eine exquisite Auswahl aus seinem Sortiment.



- Preis pro Person CHF 98.00
- inkl. Übernachtung im Doppelzimmer / pro Person CHF 195.00

Alle Preise pro Person & exkl. Gästetaxe (CHF 5.90 pro Nacht)

Reservationen unter:
081 401 11 13 oder hotel@hotelducan.ch

Hotel★★★Restaurant
DUCAN
DΔVOS MONSTEIN

Hotel Ducan AG
7278 Davos Monstein
T +41 81 401 11 13
hotel@hotelducan.ch
www.hotelducan.ch



Sächsi-Schällätä in Klosters

Sie schälten den Winter
ein, und nun ist er da!

Fotos snow-world.ch / Marcel Giger





Felssturz versperrt Calancastrasse

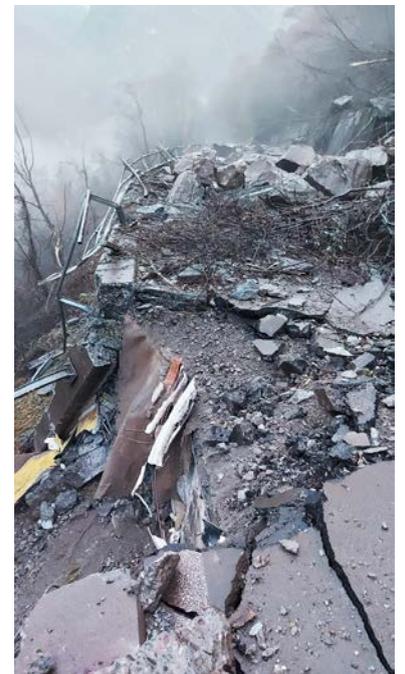
K. Am Sonntagmorgen ist es zwischen der Abzweigung Castaneda und Molina zu einem Felssturz gekommen. Dabei wurde die Calancastrasse stark beschädigt und für den Verkehr komplett gesperrt.

Am Sonntagmorgen, kurz vor 6:30 Uhr, ereignete sich ein Felssturz zwischen der Abzweigung Castaneda und Molina. Felsbrocken verschütteten die Calancastrasse auf einer Länge von rund 150 Metern. Einsatzkräfte der Feuerwehren Bassa Mesolcina und Calanca, Polizeipatrouillen und Mitarbeitende des Tiefbauamts (TBA) waren vor Ort. Nach ersten Feststellungen wurde niemand verletzt. Der Ort kann grossräumig weder zu Fuss begangen noch befahren werden. Bereits am Sonntag hat eine erste Begehung durch Mitarbeitende des TBA und eines Geologen stattgefunden.

Das TBA hat zur genauen Beurteilung der Lage Geologen hinzugezogen. Nach ersten Einschätzungen haben sich **rund 600 Kubikmeter Material aus der Felswand gelöst**. Der Ausbruch ereignete sich 360 Meter über der Strasse, auf einer Höhe von 1050 mü.M. Die herabstürzenden Gesteinsmassen haben die Strasse, die berg- und talseitigen Stützmauern und den Mauerkordon auf einer Länge von etwa 30 Metern teilweise schwer beschädigt. Einzelne Blöcke sind über die Calancastrasse bis in die Calancasca gestürzt.

Es ist zurzeit unklar, ob sich weitere instabile Felspartien in der über 300 Meter hohen Felswand durch die starken Regenfälle lösen und abstürzen könnten. Aufgrund der aktuell starken Niederschläge und Nebel konnte die erforderliche geologische Felsbeurteilung noch nicht abgeschlossen werden. Insbesondere wird abgeklärt, ob noch weitere unmittelbar absturzgefährdete Felspartien vorhanden sind. Die Kontrolle der Abbruchstelle durch den Geologen mit dem Helikopter erfolgte aufgrund der Wetterlage bis Dienstag Mittag.

Nach den ersten geologischen Abklärungen und der Freigabe der Gefahrenstelle kann die Calancastrasse voraussichtlich frühestens ab Dienstag mit schweren Radbaggern geräumt und provisorisch instandgesetzt werden. Diese Arbeiten dauern voraussichtlich zwei bis drei Tage. Vorausgesetzt, die Sicherheitslage lässt es zu, wird die Calancastrasse vor dem Wochenende einseitig für den Verkehr freigegeben.



Strasse, Stützmauer und Mauerkordon wurden teilweise stark beschädigt.
Fotos TBA

Die Versorgung der bis zu diesem Zeitpunkt abgeschnittenen Dörfer ist durch die Gemeinden organisiert und sichergestellt. Eine Umleitung während der Räumungsarbeiten ist nicht möglich.

Polizei-Nachrichten



Malans: Feuerwehreinsatz wegen brennendem Balken

K. In der Nacht auf Montag ist es in Malans zu einem Feuerwehreinsatz wegen einem brennenden Balken gekommen. Drei Personen mussten sich zur Kontrolle ins Spital begeben.

Kurz nach Mitternacht wurden die Bewohner eines Einfamilienhauses von Rauch geweckt. Sie stellten fest, dass der Holzbalken beim Cheminée glühte und alarmierten die Feuerwehr. 27 Feuerwehrleute rückten vor Ort aus und löschten den Brand. Weiter musste der Rauch aus dem Gebäude geblasen werden. Die drei im Haus anwesenden Personen begaben sich selbständig zur Kontrolle ins Kantonsspital nach Chur. Die Kantonspolizei hat die Brandermittlung aufgenommen.

Furna: Auto gerät über Strassenrand und überschlägt sich

K. Am Mittwochabend ist in Furna ein Autofahrer von der Strasse abgekommen. Beim anschliessenden Überschlag wurden er sowie seine Mitfahrerin verletzt und der mitgeführte Hund kam zu Tode.

Der 68-Jährige fuhr am Mittwoch, um 19:40 Uhr, in Begleitung seiner 62-jährigen Ehefrau auf der Bodenstrasse bergwärts von Furna in Richtung Grusch Danusa. Bei der Örtlichkeit Under Börtji fuhr er bei starkem Nebel rechts über den Fahrbahnrand. Im angrenzenden abfallenden Wiesland überschlug sich das Auto ein Mal seitlich und kam nach rund dreissig Metern an einer Baumgruppe zum Stillstand. Ein in der Nähe wohnhaftes Ehepaar wurde durch Kollisionsgeräusche sowie die vom Lenker betätigte Hupe auf den Unfall aufmerksam und benachrichtigte die Einsatzleitzentrale der Kantonspolizei. Je ein Ambulanzteam des Spitals Schiers sowie der Rettung Chur betreuten die beiden mittelschwer Verletzten und transportierten sie ins Kantonsspital nach Chur. Der im Auto mitgeführte Hund des Ehepaars wurde beim Unfall getötet. Die Stützpunkt Feuerwehr Mittelprättigau unterstützte mit 19 Personen die Arbeiten auf der Unfallstelle. Das total beschädigte Auto wurde am Donnerstagvormittag geborgen. Die Kantonspolizei klärt die Unfallursache ab.

Bonaduz: Alkoholisiert von Fahrspur abgekommen

K. Am Montagmorgen hat sich in Bonaduz ein Selbstunfall mit einem Personenwagen ereignet. Der Lenker kam alkoholisiert von der Fahrspur ab und sein Fahrzeug überschlug sich.

Der 48-jährige Schweizer fuhr kurz nach 6:30 Uhr über die Einfahrtspur in Richtung A13. In der langgezogenen Rechtskurve fuhr er geradeaus über einen Erdwall, worauf sich das Fahrzeug überschlug und auf dem Dach im Gebüsch zum Stillstand kam. Der Fahrzeuglenker konnte unverletzt aussteigen. Der durchgeführte Atemlufttest war positiv, und die Kantonspolizei nahm dem Mann den Führerausweis auf der Stelle ab. Der total beschädigte Personenwagen musste abgeschleppt werden.

Susch: 3 Personen von Lawine mitgerissen, erstes Opfer

K. Am Samstagmittag hat eine Lawine am Piz Radönt drei Personen erfasst. Eine davon stürzte ab und zog sich tödliche Verletzungen zu, eine weitere wurde leicht verletzt.

Eine Gruppe von vier Personen wollte am Samstagmorgen vom Flüelapass herkommend den Piz Radönt besteigen. Nachdem sie unterhalb der Nordostrinne ein Skidepot eingerichtet hatten, stiegen sie durch diese Rinne auf. Kurz vor Mittag befanden sie sich unterhalb des Gipfels, als sich eine Lawine löste. Gemäss ersten Erkenntnissen wurden die unten gehenden Personen, zwei Männer und eine Frau, von dieser erfasst und mitgerissen. Ein 24-Jähriger stürzte rund zweihundert Meter über Felsen ab. Der dritte Mann sowie die Frau, sie hatte sich leichte Verletzungen zugezogen, nahmen Erste-Hilfe-Massnahmen beim Abgestürzten vor und alarmierten die Rettungskräfte. Die Rega-Crew nahm notfallmedizinische Massnahmen vor, musste jedoch noch vor Ort den Tod des Abgestürzten feststellen. Die verletzte Frau wurde ins Spital nach Davos geflogen. Sie und die beiden anderen Männer wurden vom Care Team Grischun betreut. Die Alpinpolizei hat gemeinsam mit der Staatsanwaltschaft die Ermittlungen zum genauen Hergang aufgenommen.

Fanas: Sachschaden bei Brand

In Fanas ist es am Freitagabend in der Nacht auf Samstag jeweils zu einem Brand gekommen. Dabei entstand Sachschaden.

Am Freitag, nach 19 Uhr, meldete eine Frau, dass sie mit ihrem Kleinkind die Wohnung in Fanas verlassen habe, da es brenne. Ihr Lebenspartner löschte den Brand noch vor dem Eintreffen der Feuerwehr Vorderprättigau. Diese kontrollierte den Brandort und nahm dessen Sicherung vor. Das Feuer ist auf ausser Kontrolle geratene Kerzen zurückzuführen. Mit Verdacht auf eine Rauchgasvergiftung wurde der Mann von einem Ambulanzteam des Spitals Schiers betreut und zu ambulanten Abklärungen dorthin verbracht. In der Wohnung entstand insbesondere Rauchschaden.

BirdLife Schweiz kürt den Sumpfrohrsänger zum Vogel des Jahres 2023

RM. Der kleine braune Singvogel wirkt auf den ersten Blick eher unscheinbar, doch der Sumpfrohrsänger ist ein virtuoses Gesangstalent. Um dem Sumpfrohrsänger zu helfen, müssen Lebensräume im Rahmen einer funktionsfähigen ökologischen Infrastruktur wiederhergestellt und langfristig gesichert werden. Nun hat BirdLife Schweiz den Sumpfrohrsänger zum Vogel des Jahres gewählt.

Der Sumpfrohrsänger ist ein unscheinbarer, graubrauner Singvogel, etwas kleiner als ein Spatz. Doch durch seinen auffälligen und aussergewöhnlichen Gesang ist er schon von Weitem zu erkennen. Vor allem in der Dämmerung und nachts trägt er seinen fast ununterbrochenen Schwall aus quirlenden und pfeifenden Lauten vor. Besonders sind dabei die Imitationen der Stimmen anderer Vogelarten, die er in seinen Gesang einbaut. Bei einigen Individuen konnten bereits Imitationen von über 200 verschiedenen Vogelarten nachgewiesen werden. Dabei beschränkt sich der Sumpfrohrsänger nicht nur auf Vogelstimmen, die er hierzulande lernt, sondern imitiert sogar Vögel aus dem südöstlichen Afrika, deren Gesänge und Rufe er im Winterquartier und auf dem Zugweg aufgeschnappt hat. **Dieser Imitationsreichtum ist in der europäischen Vogelwelt einmalig.**

Heimlicher Sommergast

Der Sumpfrohrsänger kommt Mitte bis Ende Mai aus seinen afrikanischen Überwinterungsgebieten zurück und ist damit einer der spätesten Ankömmlinge der hiesigen Vogelwelt. **Auf seinen Zug-**



Der Sumpfrohrsänger, Vogel des Jahres 2023, ist ein unscheinbarer, graubrauner Singvogel, etwas kleiner als ein Spatz.

wegen legt er zweimal im Jahr Distanzen von ca. 10 000 Kilometern zurück. In der Schweiz angekommen, besiedelt er feuchte Lebensräume mit dichter Vegetation und brütet gerne in Grabenböschungen und Verlandungszonen von Seen. Er bewegt sich geschickt in einer dichten Vegetation von Hochstauden, Schilf und Weidengebüschen und bleibt dabei meist gut versteckt. Der Sumpfrohrsänger ernährt sich von Insekten, die er in der dichten Vegetation erbeutet. Das Nest wird in senkrecht stehenden Hoch-

stauden mit ausreichend Blättern und Querverzweigungen gebaut.

Akuter Lebensraumverlust

In den letzten 150 Jahren wurden über 90% der Feuchtgebiete in der Schweiz entwässert und zerstört. Insbesondere die eher trockeneren Teile der Feuchtgebiete wurden bei Meliorationen in Ackerland umgewandelt. Bäche und Gräben wurden trocken gelegt oder eingedolt und Büsche und andere Vegetation gero-

det. Ausserhalb von Schutzgebieten findet der Sumpfrohrsänger daher kaum mehr geeignete Brutgebiete. Dazu kommt, dass Grabenböschungen oftmals viel zu früh und zu radikal geschnitten werden, wodurch Nester und Bruten des Sumpfrohrsängers zerstört werden.

Ökologische Infrastruktur als Weg in die Zukunft

Die meisten Sumpfrohrsänger findet man heute noch in Feuchtgebieten, bei denen es sich um Schutzgebiete, wie z. B. um Flachmoore oder Auengebiete von nationaler Bedeutung handelt. Um das Überleben des Sumpfrohrsängers und weiterer Feuchtgebietsarten langfristig zu sichern, müssen bestehende Gebiete vergrössert und weitere Flächen im Rahmen der Ökologischen Infrastruktur als Schutzgebiete ausgedehnt werden. **Zerstörte Feuchtgebiete gilt es zum Teil wiederherzustellen.**

Die neu geschaffenen Gebiete, wie auch die bestehenden Kerngebiete, müssen in gutem Zustand erhalten werden, damit die Qualität für den Sumpfrohrsänger und weitere gefährdete Arten dieses Lebensraums langfristig erhalten bleibt.

**Täglich
News
aus der
Gipfel-Region
auf
[www.
gipfel-zeitung.ch](http://www.gipfel-zeitung.ch)**

Cherry Christmas



Cozy Aperero Place
offen ab 13:00 Uhr
Mo. & Di. geschlossen

MEET US UNDER THE mistletoe

RÖTALI - Sour - Spritz - pur | Heisser Christoffel | Virgin Cherry

26. Nov. - 31. Dez. 2022 Arkadenplatz Davos

SÖKO
DAVOS

märchenhafter
Weihnachtszauber
präsentiert von

Christoffel
RÖTALI

P. Christoffel  DAVOS
HANDCRAFTED PREMIUM LIQUEUR

Idee
Konzept
Umsetzung

TRICK  STOFF
Agentur Werkstatt



Das grösste Lebkuchen-Haus der Schweiz steht im Hard Rock Hotel Davos

Am Sonntag ist es von zahlreichen kleinen und grossen Gästen gefeiert worden.



UNSERE HÖHEPUNKTE IN DER

Adventszeit 2022

Konzerthighlight am 3. Adventssonntag

11. Dezember 2022, 17.00 Uhr, Marienkirche

Mit Volksmusikstar **Marc Pircher** aus Tirol und dem Sieger der RTL Fernsehshow „Supertalent“ **Michael Hirte**



Weihnachtsoratorium Festtagschor Prättigau

18. Dezember 2022, 14.00 Uhr, Marienkirche

Erleben Sie das eindruckliche Weihnachtsoratorium mit Chor, Orchester und Solisten des Toggenburger Komponisten Peter Roth



Katholische
Pfarrei
Davos

Herzliche Einladung!

EINTRITT FREI, KOLLEKTE BEIM AUSGANG

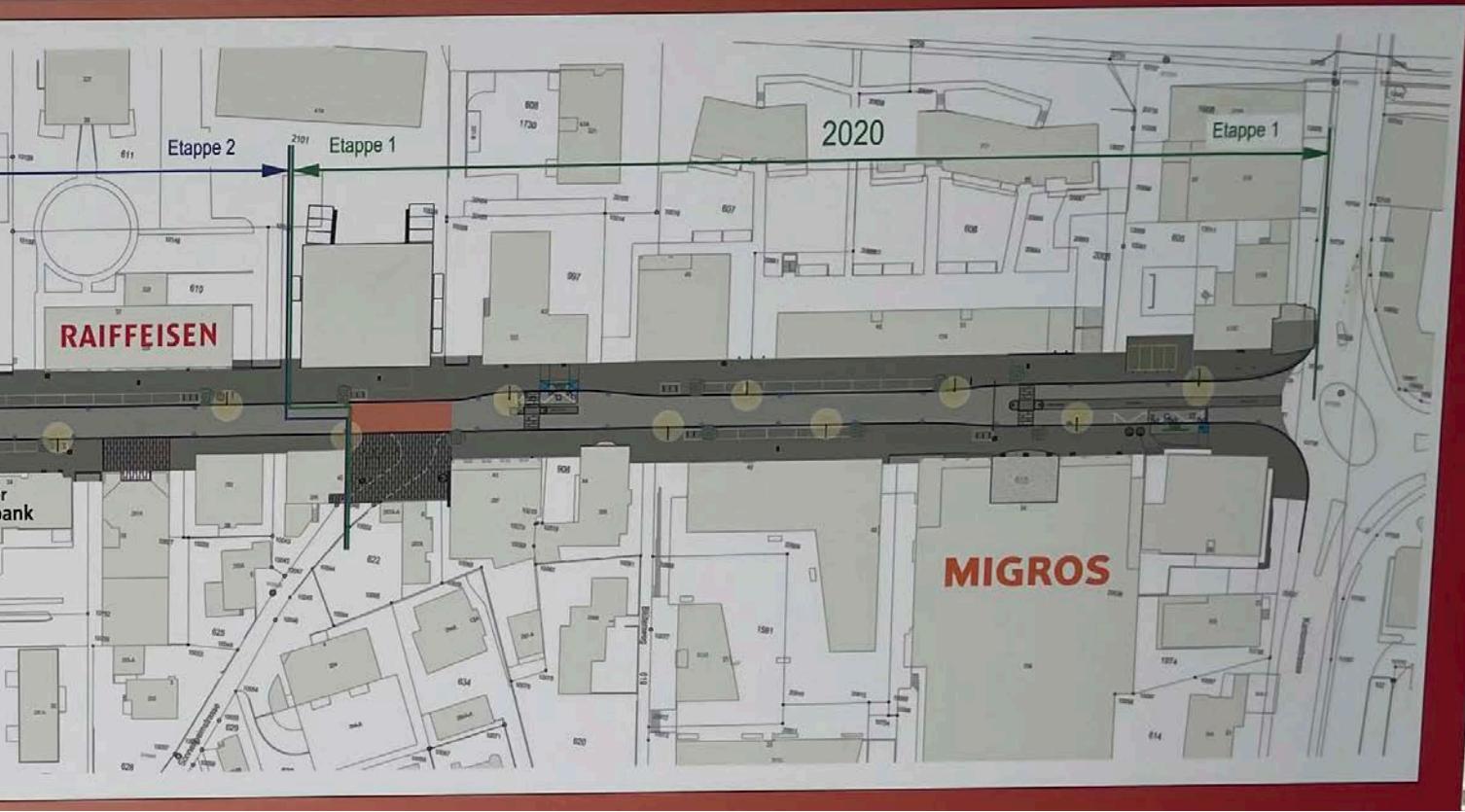
Eine Flaniererm



Die Bahnhofstrasse Landquart ist in den letzten



Flaniermeile entsteht



3 Jahren in eine Flaniermeile verwandelt worden



Konzertreihe der Oberstufe Mittelprättigau
Conters – Küblis – Luzein | www.osmp.ch

Gospels & Spirituals 2022



62 Schüler/-innen – 26 Songs
Inputs: Pfr J. Berg / Pfr F. Sonderegger
Leitung: Peter Kamber - Sekundarlehrer - Küblis

Küblis

Reformierte Kirche

Samstag | 03. Dezember 2022 | 19.30 – 21.00

Conters

Turnhalle

Montag | 05. Dezember 2022 | 19.30 – 21.00

Luzein

Reformierte Kirche

Donnerstag | 08. Dezember 2022 | 19.30 – 21.00

St. Antönien

Turnhalle

Freitag | 09. Dezember 2022 | 19.30 – 21.00

Türöffnung: 19.00 | Eintritt frei – Kollekte

Die Kirchen und Turnhallen sind rollstuhlgängig



Wir laden alle ganz herzlich ein und
freuen uns riesig über Ihren Besuch!



Die Oberstufe Mittelprättigau singt und musiziert 26 Gospels und Spirituals unter der Leitung von Peter Kamber, Sekundarlehrer in Küblis.

Gospels & Spirituals: Eine Konzertreihe des Oberstufenchores Mittelprättigau

Die zwei letzten Auftritte: Am Donnerstag in Luzern, am Freitag in St. Antönien

P. Die Oberstufe Mittelprättigau tourt während der Adventszeit einmal mehr durch die Kirchen und Hallen ihrer Verbandsgemeinden. Dies bereits zum zwölften Mal. Sie präsentiert dabei zahlreiche, legendäre und mitreissende Gospelsongs, berührende Spirituals und traditionelle Weihnachtlieder.

Wie jedes Jahr findet sich aber auch eine ganze Reihe neuer Lieder im Repertoire des Oberstufenchores. Dabei wollen die Jugendlichen den Besuchern mit ihrer Leidenschaft und Begeisterung Licht und Wärme weitergeben und sie in eine weihnachtliche Stimmung versetzen. Die Schüler/-innen unter der Leitung von Peter Kamber hoffen, dass sich das treue, hochverehrte Publikum und alle interessierten Leser/-innen

einmal mehr bewegen lassen und der herzlichen Einladung zu den Konzerten folgen werden. Die fantastischen Stimmen, der stimmungswaltige Chor, die brillanten Soli sowie die virtuosen Instrumentaleinsätze werden der Zuhörerschaft ein einzigartiges, unvergessliches Erlebnis bescheren.

Im Weiteren werden die Abende durch einen kurzen, besinnlichen Input der jeweiligen Pfarrherren Jochen Berg sowie Florian Sonderegger bereichert. Lehrer und Schüler/-innen möchten alle ganz herzlich willkommen heissen und freuen sich auf ein Publikum, das sich begeistern lässt. Der Eintritt ist frei. Das Publikum wird jedoch die Gelegenheit haben, eine freiwillige Kollekte einzulegen, die sowohl bedürftigen Kindern in der Ukraine wie auch der Finanzierung des Sportlagers in Tenero zugutekommen soll.

Mehr Infos: www.osmp.ch

Die beste Arznei für den Menschen ist der Mensch
Liebe ist der höchste Grad der Arznei.
Pascalovis



LUST AUF SCHÖNE SCHUHE®



NATURAL
LIFE & STYLE
SINCE 1989

350-00-8030
Fr. 239.90



350-34-0008
Fr. 239.00



363-34-0001
Fr. 229.00



342-34-0003
Fr. 229.00



351-34-0012
Fr. 239.00



DEGIACOMI
SCHUHMODE
— SEIT 1919 —

Promenade 79 · 7270 Davos
Tel. 081 420 00 10 · degiacomi.ch

Weitere Filialen in:

Bonaduz
FLIMS
THUSIS
Chur

Shoppen online?
degiacomi-schuhe.ch



Stromlücken überbrücken

Manchmal sind es die kleinen Dinge, die unverzichtbar sind. Zum Beispiel ein Handy zu laden.



Pertinger Kochherd mit Schubladen-Anbauten, Flügeltür und Gasrechaud als Inselversion.

Man stelle es sich besser nicht vor, Stromausfall! Gerade jetzt ist der Akku vom Handy down. Von der mobilen Kommunikation mit der Umwelt plötzlich abgeschnitten.

Die Ofen Welten Küblis bieten ab dem Jahr 2022 zu jedem Holzkochherd einen Strom Generator an. Zum Einkaufstarif. Hiermit lässt sich über die beheizte Herdplatte beispielsweise ein Akku laden, oder/und eine Glühbirne zum Erleuchten bringen.

Der kleine Strom-Generator kann einfach auf das heisse Stahlkochfeld gesetzt werden.

So beispielsweise auf der kompakten Pertinger Herdserie 60 und 70 XL. Mit grossem Feuerraum und grossem, unten liegenden Backfach. Ideal für langhaltende Wärmeabgabe. Oben gart das Gemüse, oder die Zutaten, unten im Backofen der Sonntagsbraten, und der Handy Akku wird auch noch gleichzeitig geladen.

Die Pertinger Kochherde sind bei den Kunden der Ofen Welten sehr beliebt für

die gute Schamottierung und der hochstehenden Verarbeitung. Jeder Herd lässt sich nach Wunsch konfigurieren und wird gemäss dieser produziert.

Der Konfigurator in der Homepage www.pertinger.com ist relativ leicht zu bedienen.

Das Herdangebot führt von den Zustellherden bis hin zu den grossen Modellen mit einer Breite von 110 cm. Ebenfalls finden sich darunter die Pellet-Kochherde und die breite Palette der wassergeführten Herde (Holz oder Pellet) sowie der leistungsstarke Sturzbrand-Zentralheizungsherd.

Konfigurieren Sie Ihren Wunschherd und senden Sie dies als Datei oder Ausdruck an das Team der Ofen Welten Küblis.



Kantonsstrasse 10
7240 Küblis

www.ofenwelten.ch, info@ofenwelten.ch

Phone: 081 330 53 22

Regionaler Liegenschaftsmarkt

über 45' 000 Leserkontakte!



www.frei-davos.ch
Hertistrasse 11
7270 Davos Platz
T. 081 416 10 10



für perfekten Betrieb
wir sind 24h für Sie unterwegs

• **Filisur**, Quartier Vallèr, ab 1. Februar 2023 zu vermieten: **Möbl. Studio** mit eigenem Eingang und Parkplatz. Miete: 550 Fr. mtl. inkl. NK. Kontakt: Fam. Genelin, Tel. 081 681 27 42 oder 079 501 56 35

• **Günstige 1.5-Zi.-Altbau-Whg.** per 1.12.22 zu vermieten. Parterre, separater Eingang, NR, Dauermieter bevorzugt. Tel. 079 867 07 35 jetziger Mieter od. prisca.longhi@bluewin.ch

• **Suche 3-Zi.-Whg. oder grösser**, max. 1250 Fr. mtl. inkl. NK. Und ich suche gegebenenfalls **Nachmieter für 1,5-Zi.-Whg.** in Klosters für 1000 Fr. mtl. inkl. NK. C. Zanetti, 076 531 64 24

• **Gesucht Hobbyraum**, ca. 25 m2, im Raum Klosters/Küblis. Kontakt bitte per Tel. oder SMS: 079 799 19 58

• **Klosters**, Monbielerstrasse 35, per sofort zu vermieten **4,5-Zi.-Dachwhg.**, sonnig, Arvenstube, Zentralheizung, Gartensitzpl. zur Mitben., NR, keine Haustiere, Miete: Fr. 1200.00, inkl. NK. PP Fr. 50.00 Tel 081 284 19 64

Fundgrube

• **Sammlung der grossen Meister der Malerei**, 100 St. „The Masters“, alle für 20 Fr. Tel. 079 714 07 34

• **Solardusche** zu verkaufen. Komplet neuwertig. Fr. 80.–
• **Hunde-Transportkiste** (mittelgross) Fr. 50.–
• **Auto-Dachträger** div. 3 Paar zu Fr. 20.– Tel. 079 610 39 82

• **Videokassetten auf DVD**: Ich brenne Ihre Videokassetten zu günstigen Preisen auf DVD. VHS, VHS-C, Video8, Hi8 und min-iDV. So können Sie Ihre wertvollen Filme und Erinnerungen auch in Zukunft anschauen. Platzsparend ist es auch.
Walter Bäni 079 723 84 42

• **Bücherantiquariat**: 20 Bände «Der Grosse Brockhaus» von A bis Z. Sehr gut erhalten sowie **div. LP's der goldenen 80er und 70er.**
079 629 29 37



www.frei-davos.ch
Hertistrasse 11
7270 Davos Platz
T. 081 416 10 10



für angenehmes Klima
mit der richtigen Heizung

Kleinanzeigen 50 Fr. pro Ausgabe

max. 3 Zeilen, 65 Zeichen pro Zeile
Das Nötli mit Inseratetext in einen Umschlag stecken und schicken an:

Gipfel Zeitung, Postf. 11, 7270 Davos Platz

Central Sporthotel



Wir suchen, per sofort
oder nach Vereinbarung einen

Betriebs-Allrounder 80%-100%

Zu Ihren Hauptaufgaben gehören:
Schneeräumung

Allgemeine kleine Reparaturarbeiten im Hotel und den Ferienwohnungen
Kontrolle der technischen Anlagen
Unterstützung der Direktion in Belangen des Unterhalts

Sie haben handwerkliches Geschick, verfügen über den Führerausweis
Kategorie B, und arbeiten gerne selbständig und organisiert.

Zudem sprechen und verstehen Sie Deutsch, sind flexibel und belastbar.

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!



CENTRAL SPORTHOTEL & CENTRAL APARTMENTS DAVOS****

Marcel Käppeli, Direktor
Tobelmühlestrasse 1
7270 Davos Platz
Tel: 081 415 82 00

m.kaeppli@central-davos.ch
www.central-davos.ch

kulturhaus
rosengarten
Grüsch Prättigau

Kulturhaus Rosengarten
Landstrass 5, 7214 Grüsch
kulturhaus-rosengarten.ch

Wir suchen Teilzeit-Mitarbeiter/-Mitarbeiterinnen

Im Kulturarchiv- und Heimatmuseum-Prättigau

Haben sie Interesse an Kultur und Geschichte und fühlen
sich mit dem Prättigau verbunden?

Arbeiten Sie gerne in einem Team, welches Sie tatkräftig
unterstützt?

Dann sind Sie genau die richtige Person für eine
interessante Tätigkeit und melden sich im Kulturhaus
Rosengarten.

Spätere Übernahme der Leitung des Heimatmuseums Prättigau
wäre möglich und erwünscht.

Anmeldefrist: 20. Januar 2023

Auskünfte und Anmeldung

Hans Sprecher

079 937 12 72

Stiftungsratspräsident

Doris Kühn

081 325 16 82

Sekretariat (Montagnachmittag)

info@kulturhaus-rosengarten.ch

Wanted

2. Gesucht im Nebenamt für unser Hostel
Hauswart. Für nähere Infos melden Sie sich bei uns!
Wohnplus AG. 043 960 81 11 bloch@wohnplus.ch

Wir suchen in unser
Alpin Gartencenter Filisur

Floristin ca. 40 bis 60 Prozent

Stündliche Bahnverbindungen Davos-Filisur
(25 Min. Fahrzeit)

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktnahme:
christianschutz@schutzfilisur.ch

Schutz Filisur 081 410 40 70

schutzfilisur
seit 1905 Alpin Gartencenter



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir per sofort
oder nach Vereinbarung:

Speditionsmitarbeiter – Chauffeur Allrounder
100% (Kat. B) • Jahresstelle

Sie sind ein Allrounder, flexibel und offen für Neues?

Dann sind Sie zuständig für die Belieferung, Rüsterei und
Lagerbewirtschaftung unserer Gastronomie- und Detail-
kunden in der Region Davos, Klosters, Prättigau.

Haben Sie Interesse an einer abwechslungsreichen Tätig-
keit, sind Sie flexibel und belastbar, dann freuen wir uns
auf Ihre Bewerbungsunterlagen.

Molkerei Davos, Martin Flüeler, Tobelmühlestr. 6
7270 Davos Platz • Telefon 081 410 03 40
info@molkereidavos.ch



WALSERHUUS SERTIG Hotel - Restaurant

Zur Ergänzung unseres Teams suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung in Saison- oder Jahresstelle

Chef de Partie, Saucier m/w 100%

Möchten Sie Teil
eines tollen Familienbetriebes werden?

Dann bewerben Sie sich bei uns und schicken Sie Ihr komplettes Bewerbungsossier mit Foto, Lebenslauf und Arbeitszeugnissen per Mail an
info@walserhuus.ch

Telefonische Auskünfte erteilt unser Küchenchef
Björn Hodler Tel.-Nr. 081 410 60 30

Walserhuus Sertig, Sertigerstrasse 34,
7272 Davos Sertig

Platzhirsch Club Davos Aushilfe Wintersaison 2022/2023

Für unseren Club suchen wir für die Wochenenden, Spengler Cup und WEF 2023 einen jungen, flexiblen Teamplayer für unsere Bar. Sie sprechen fließend deutsch und englisch und geniessen den Kontakt mit Gästen aus aller Welt.

Wenn Sie ihren Job lieben, flexibel sind und gewillt sind bis in die frühen Morgenstunden zu arbeiten, dann wollen wir Sie.

Bitte melden Sie sich bei:
Platzhirsch Davos GmbH,
Tarek Elmahdy, Tel. +41 76 261 40 40

Danke für Dein Angebot.

GENTIANA DAVOS letzte Stellen frei WS 22/23

**1 x Koch
1x Spüler/ Allrounder
1x Reinigungskraft**

Bewerbung direkt im RESTAURANT
oder unter **081/413.56.49 079/269.68.26**
Mail: info@gentiana.ch

GOTSCHNA TAXI

24 h
365 T

Zur Verstärkung unseres Teams
suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung
Taxichauffeure

für Tages- oder Nachtschicht
in Vollzeit sowie Aushilfen fürs Wochenende.
Bitte nur Anfragen mit
Führerausweis Kat. B, Eintrag 121,
gute Deutsch Kenntnisse.
Bewerbungsunterlagen an:

Gotschna Taxi GmbH
Grischunaweg 8
7250 Klosters
oder rufen Sie uns an:
079 410 20 93



Unser Team in Davos sucht Verstärkung Elektro-Servicemonteur

Ab sofort oder nach Vereinbarung

Bewerbung an: info@el-group.ch

Promenade 54, 7270 Davos, Tel: 081 544 05 86



Elektro - Planung - Realisierung

WIR SUCHEN DICH

für die kommende Wintersaison als

SAISONMITARBEITER:IN FÜR DIE SKIVERMIETUNG

Pensum 80 – 100 %

Arbeitsort KLOSTERS oder DAVOS
ab sofort oder nach Vereinbarung

B A R D I L L
K L O S T E R S / D A V O S

Landstrasse 185, 7250 Klosters, Tel. 081 422 10 40



©Marcel Giger, 05.12.2022

Apropos Strommangellage: Licht hat es noch genügend

endless beauty
Das Beautycenter in Graubünden

- ◆ Kryolipolyse / EM Shape X
- ◆ Haarentfernung mit Laser (kein IPL)
- ◆ Schmerz Therapie mit Laser
- ◆ Stosswellen Therapie
- ◆ Herpes Behandlung mit Laser
- ◆ Tattoo Entfernung mit Laser
- ◆ Entfernung Permanent-Make-Up
- ◆ Maschinelle Lymphdrainage
- ◆ Micro-Needling
- ◆ Akne Therapie mit Laser
- ◆ Entfernung Besenreiser (Cuperose)
- ◆ Entfernung Dehnungsstreifen
- ◆ Entfernung Pigmentflecken
- ◆ Nagelpilz Behandlung mit Laser

www.endless-beauty.ch

Kantonsstrasse 37 ♦ 7205 Zizers ♦ Tel: 081 559 42 00

Gold-/Silber ANKAUF

WIR KAUFEN GEGEN BAR:

Gold-, Silberschmuck
Gold-, Silbermünzen/ Barren
Altgold, Zahngold
Silberbestecke
Silberwaren, Zinn, Kupfer
Armbanduhren, Taschenuhren

Beste
Preise!

24/7 Service
telefonische
Vereinbarung

A-Z

Bettwarencenter⁺

Talstrasse 25, 7270 Davos-Platz
Tel. 079 221 36 04
christian.floess@az-handel.ch

Öffnungszeiten: Dienstag bis Donnerstag 13.30 - 18.30 Uhr
WICHTIG: Ich bin unter 079 130 00 85 immer, auch ausserhalb der
oben genannten Zeiten für Sie da. Machen Sie einen Termin!



RESTAURANT SCHLÖSSLI

Liebe Gäste

Herzlich Willkommen im wunderschönen Restaurant Schlössli in Seewis.

Öffnungszeiten Dezember 2022:
 Freitag: 17.00 Uhr bis 23.00 Uhr
 Samstag: 11.00 Uhr bis 23.00 Uhr
 Sonntag: 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Für Gruppen oder Weihnachtsfeiern auch am Mittwochabend oder Donnerstagabend offen.

Öffnungszeiten ab Januar 2023:
 Mittwoch bis Sonntag ab 11.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihre Reservation.

Ihr Schlössli-Team

☎ 081 307 54 00
 info@scesaplana.ch
 www.scesaplana.ch

Hilfe bei Stress und Belastungen

KINESIOLOGIE

Schmed-Sialm

Bring Bewegung in dein Leben!

Fühlen Sie sich gestresst, müde und schlafen Sie nicht gut, haben Sie schwere Schicksalsschläge erlitten, haben Sie Blockaden oder körperliche Beschwerden oder möchten Sie Ihr Potenzial endlich leben?

Hat Ihr Kind Probleme in der Schule (Selbstbewusstsein, Konzentration, Nervosität, Stress in Prüfungen, Blackouts, Mobbing/Streit, ...)?

Die Kinesiologie kann Sie und/oder Ihr Kind dabei unterstützen und Ihnen wieder mehr Freude und Leichtigkeit vermitteln.

Seit 2017 arbeite ich, nebst meinem Beruf als Gymnasiallehrerin, mit grosser Freude in meiner Kinesiologie- und Coachingpraxis in Davos. Kontaktieren Sie mich bei Bedarf. Ich freue mich auf Ihr telefonisches Erstgespräch, das kostenlos ist, oder auf Ihr Mail.

Patricia Schmed-Sialm, Obere Strasse 61, 7270 Davos Platz
 Tel. 079 816 11 78; www.kinesiologieschmed.ch/de



HIER LEBEN
HIER KAUFEN



LUST AUF SCHÖNE SCHUHE®



NATURAL LIFE & STYLE SINCE 1989



350-00-8030
Fr. 239.90



350-34-0008
Fr. 239.00



351-34-0012
Fr. 239.00



363-34-0001
Fr. 229.00



342-34-0003
Fr. 229.00

DEGIACOMI
SCHUHM O D E
— SEIT 1919 —

Promenade 79 · 7270 Davos
Tel. 081 420 00 10 · degiacom.ch

Weitere Filialen in:
 Bonaduz
 FLIMS
 THUSIS
 Chur

Shoppen online? degiacom-chuhe.ch




Anja und Jörg Walter eröffnen am Freitag das Rest. Sonne in Klosters

«Wir möchten mit den Gästen per Du sein»

Seit 2011 sind Anja und Jörg Walter in Klosters als leidenschaftliche Gastgeber bekannt. Sie sind auch die Initianten der mittlerweile nicht mehr wegzudenkenden «Nostalgischen Genussmeile». Und jetzt eröffnen Sie am nächsten Freitag das Rest. Sonne. Mit welchen Neuerungen und Ideen erklären Sie im folgenden Gespräch.

Heinz Schneider



Anja und Jörg Walter freuen sich auf den Sonnenaufgang bzw. auf die Eröffnung der «Sonne» am nächsten Freitag.

Anja und Jörg Walter, jetzt geht die «Sonne» wieder auf bzw. am nächsten Freitag eröffnen Sie das Restaurant Sonne wieder. Was wird neu?

Anja u. Jörg Walter: Wir sind doch neu (schmunzeln)! Neu ist auch das heimelige Fondue-Stübli im Obergeschoss, und die Gaststube im Erdgeschoss heisst nun neu Sture-Bock-Stübli in Anlehnung an die Sture-Bock-Bar auf dem Berg. Auch unsere Menü-Karten sind neu, im Stübli unten gibt es ein einfaches, regionales Küchenangebot, oben eine etwas exklusivere Auswahl.

G Wird die «Sonne» täglich geöffnet sein?

Während der Wintersaison ist die «Sonne» täglich ab 16 Uhr geöffnet mit warmer Küche bis 24 Uhr, wie seinerzeit beim legendären «Salzi».

G Und, das notwendige Personal schon gefunden?

Ja, wir hatten Glück. Auch dank der sozialen Medien kön-

nen wir mit vier Service-Kräften und vier Mitarbeitern in der Küche starten.

G Eure Gastgeberphilosophie lautet «Wie bei Freunden zuhause». Was heisst das konkret?

Im Restaurant soll eine lockere, ungezwungene Stimmung herrschen. Wir möchten mit den Gästen per Du sein. Die zwischenmenschlichen Beziehungen sollen bei uns gelebt und gepflegt werden.

G Am Freitag ist die Eröffnung oder wie Sie das nennen geht am Freitag im wahrsten Sinne des Wortes die Sonne auf. Offerieren Sie einen Apéro?

Ja natürlich. Von 15 bis 17 Uhr ist die Bevölkerung aus Nah und Fern herzlich zum Apéro

eingeladen. Ab 18 Uhr wird ein Flying Dinner serviert, aber der Eröffnungsabend ist schon ausgebucht. Deshalb freuen wir uns, die Gäste schon am Nachmittag willkommen zu heissen. Wer übrigens Lust hat auf Trüffel, ist herzlich zum Trüffelabend am 16. Dezember in der Sonnenstube eingeladen. Mit einem 5-Gang-Menü, den passenden Weinen und Live-Musik. Allerdings nur mit Reservation auf reservati-on@sonneklosters.com.

G Mit dem Schulhaus-Neubau sind auch die Parkplätze der «Sonne» verschwunden. Wo parkieren Ihre Gäste?

Nich alle Parkplätze sind verschwunden. Vis-à-vis gibt es noch vier Plätze, wo parkiert werden kann, und hinter der «Sonne» gibt es am Heid-

Anja & Jörg Walter

geb. 12.2.1981 und 1.1.1968
 von: Deutschland und Luzern
 whft. in: Klosters seit 2011
 Zivilstand: verh. seit 2009
 Beruf: Gastgeber/-in u. Koch
 Hobby: Ski, Wandern und Husky Ice
 Gastgeberphilosophie: Wie bei Freunden zuhause!
 Was uns freut: Eine gute Fl. Rotwein (A.), ein geselliger Abend mit Gästen
 Was uns ärgert: Gewisse Strömungen in der Gesellschaft
 Traum: Ein Blockhaus am See in den Bergen
 Lieblingsdrink: Rotwein und Kaffee Luz (A.), Milch, Bier, Rotwein und Kaffee Luz (J.)
 Liebessessen: Sushi (A.), Ghackets mit Hörnli (J.)
 Lieblingsmusik: Queens, AC/DC und Ländler (beide)
 Lieblingslektüre: Liebesromane (A.), alte Kochbücher (J.)
 Lieblingsferiendest.: Tauchferien und Maiensäss (beide)
 Stärke: Fröhliches Gemüt, Organisieren (A.), Geradlinig (J.)
 Schwäche: Oft zu gutmütig (A.), zu dickköpfig (J.)
 Was ich an Klosters so schätze: Die Sonnenaufgänge, die bodenständigen Einwohner
 Was weniger: Die Sonnenuntergänge...

weg weitere sieben Parkplätze, alles ist signalisiert. Im Übrigen sind zwei Gehminuten entfernt die öffentlichen Parkplätze der Gemeinde.

heierling[®]
 Since 1885 
 Sportorthopädie

Flüelastrasse 4 • 7260 Davos • 081 416 31 30 • www.heierling.ch

Skischuhe
 =
heierling[®]
 Since 1885 